

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung am 18.06.2024 um 19:30 Uhr im Vereinsheim

TOP 1: Begrüßung

Die ersten Vorsitzenden Barbara Weber und Norbert Seeger begrüßen als Versammlungsleitende die Anwesenden am 18.06.2024 um 19:31 Uhr. Dabei findet die Anwesenheit des Landrats Sebastian Schuster eine besondere Erwähnung, ebenso wie die Ehrenmitglieder.

Insgesamt sind 35 Mitglieder anwesend. Die Anwesenheit aller Mitglieder kann namentlich der Anwesenheitsliste entnommen werden.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Entsprechend § 10 Abs. 3 der Vereinssatzung wurde rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen. Gemäß § 10 Abs. 5 der Vereinssatzung ist jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig. Die ordnungsgemäße Einladung und die daraus resultierende Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

TOP 3: Wahl der Protokollführerin

Johanna Lütz wird als Protokollführerin vorgeschlagen. Es wird durch Abfrage per Handzeichen darüber abgestimmt.

Ergebnis: 34 dafür, 1 Enthaltung, keine Gegenstimme

Johanna Lütz wird zur Protokollführerin gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 4: Verabschiedung der Protokolle

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2023 wird ohne Anmerkungen verabschiedet.

TOP 5: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird von der Versammlung genehmigt. Es gibt keine Anmerkungen.

TOP 6: Vorstandsbericht

1. Struktur der TuS-Angebote

Michael Weber erklärt Details zur OGS (entnehmbar der beigefügten Präsentation – s. Anhang). Nächstes Jahr wächst die OGS auf 200 Kinder in Oberpleis und es bleibt bei einer Überbelegung von 50 Kindern in Eudenbach. Ab 2026 besteht die gesetzliche Regelung über den verpflichtenden Anspruch auf einen OGS-Platz. Damit gehen neue Raumkonzepte und Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten der Mitarbeitenden einher. Personal wird dringend gesucht. Wenn

jemand jemanden kennt, der in der OGS arbeiten möchte, kann man sich gerne bei Michael Weber melden.

2. Abteilungen und OGS

a. Mannschaftssport

- Badminton

Die Jugend hat mit fünf Mannschaften in der vergangenen Saison teilgenommen. Eine Sichtung wurde im Frühjahr in der Grundschule in den ersten und zweiten Klassen durchgeführt, wodurch eine neue Trainingsgruppe mit 27 Kindern entstanden ist. Die U 17 hat ihre Klasse gewonnen. In den Seniorenmannschaften konnte auch der Klassenerhalt in allen Mannschaften erreicht werden. Alle Mannschaften schlossen die Saison im Mittelfeld ihrer jeweiligen Liga ab. Das Abteilungsjubiläum wird groß im Oktober im Gasthaus Lichtenberg gefeiert.

- Basketball

Es gibt eine Seniorenmannschaft, die auch wieder in der kommenden Saison gemeldet wird. Eine Jugendmannschaft war diese Saison im Spielbetrieb aktiv, wahrscheinlich kann eine zweite Mannschaft in der kommenden Saison zusätzlich gemeldet werden (U17 und U14). Die wachsende Abteilung wird gelobt. Dies wurde auch durch die zusätzlichen Hallenzeiten ermöglicht.

- Fußball/Talentwerk

In der kommenden Saison wird der Jugendspielbetrieb auf bis zu 18 Teams erweitert. Auch im Talentwerkbereich wird wieder eine neue Mannschaft gemeldet. Der Verein sorgt durch größere Förderung von Mädchenfußball, beispielsweise durch das Mädchen-Camp mit 28 Teilnehmerinnen am vergangenen Wochenende, auch für Zuwachs in der Mädchenmannschaft. In der Fußballabteilung wird Personal in Form von Übungsleitenden zur Betreuung der Jugendmannschaften gesucht. Die Seniorenmannschaften hatten ein gutes Jahr. Sorge bereitet die Damenmannschaft, die wieder sehr wenig Mitglieder in ihrer Mannschaft hat, sodass sie derzeit nicht am Spielbetrieb teilnehmen kann.

Es gibt immer noch die „Alten Herren“ und die Working Football-Gruppe, die sich im Ort beispielsweise an der Kirmes, beteiligt haben, aber auch an Turnieren teilnehmen.

b. Erlebnissport

Die Abteilung Turnen hat sich strukturell verändert und wurde durch drei Untergruppen ersetzt. Die Änderung war durch Implementierung der SPORTout-Gruppen notwendig.

- Fitness und Entspannung
- Sport und Natur
- Turnen und Tanz

Alles läuft sehr gut, hohe Nachfrage, Übungsleitenden sind geblieben.

Zwei Breakdance-Gruppen sind mittlerweile hinzugekommen, ebenso wie Boxen und noch ein paar weitere Angebote. Ausbau der Frauengesundheit ist geplant. Mama-Kurse finden bereits statt, eine Para-/Inklusionssportgruppe ist auch geplant. Der Verein ist präsent im Ort durch Sport im Park, weitere Gruppen finden auch im Siebengebirge statt. Die Abteilung sucht beim Erlebnissport Unterstützung im Bereich

Werbung (Flyer und Plakate gestalten und verteilen). Bei Interesse gerne in der Geschäftsstelle melden. Das Event „Sport und Kultur“ ist am 17. August in Kooperation mit den Zunftfrauen und den Spitzenmännern geplant. Herzliche Einladung zur Teilnahme an alle Mitglieder!

Vielen Dank an alle Unterstützer*innen aller Abteilungen, ganz besonders den Abteilungsleitenden.

Barbara Weber spricht auch einen großen Dank an Michael Weber für die Übernahme der Geschäftsführung aus. Das Ziel der dauernden Ansprechbarkeit ist erreicht dank seiner Arbeit. Dies ist enorm wichtig für den Verein (auch sonst leistet er hervorragende Arbeit!).

c. Gesundheitssport

- Betriebssport/Firmenfitness
- In Kooperation mit der AOK wird ein Gesundheitstag stattfinden
- Rehabilitationssport
Mittlerweile 13 Kurse, im vergangenen Jahr hat sich ein weiterer Herzsportkurs gebildet und ein Aqua-Kurs in Kooperation mit dem Saunapark Siebengebirge.

d. OGS

- Grundschulen in Eudenbach und Oberpleis
- Gymnasium am Oelberg

3. Weitere Entwicklung – zukünftige Herausforderungen (von 2022)

- Weitere Professionalisierung – Geschäftsführung: ist erreicht durch Michael Weber und der restlichen Besetzung der Geschäftsstelle (Cathy Höwer und Anna Riegel-Schmidt)
- Stärkung der Finanzbasis im Sportbereich durch Sponsoring und Antragswesen: Ausführungen im Kassenbericht, Sponsoring passiert viel, ist aber noch ausbaufähig
- Gewinnung von Mitgliedern u.a. durch den Gesundheitssport: Gelungen durch breiteres Angebot im Rahmen von Sportout – ca. 200 Mitglieder mehr im Vergleich zu 2022
- Verbesserung der Mitgliederverwaltung: ist noch ausbaufähig, der Einzug der Mitgliedsbeiträge läuft leider auch noch nicht rund. Der monatliche Einzug sorgt aber immerhin für weniger Rücklastschriften.
- Stärkung der Sportlerbar als „Wohnzimmer der gesamten TuS-Familie“: noch ausbaufähig, an den Samstagen der Heimspiele ist die Sportlerbar nun geöffnet, aber bei dem Betrieb auf dem Platz ist sicherlich eine größere Frequentierung möglich. Hier muss aber auch der Antrieb ein innerer der Mitglieder sein. Weniger biertrinkende Jugend ist problematisch (natürlich nur aus wirtschaftlicher Perspektive!).
- Stärkung des Gemeinschaftsgefühls über die Abteilungsgrenzen hinweg: viel Platz nach oben, im Januar fanden eine Klausurtagung mit dem Gesamtvorstand statt, bei dem ein gesamter Samstag mit der Zukunftsplanung des Vereins verbracht (Stichwort „TuS-Kultur“). Feste sind förderlich, wie die Veranstaltung im August.

TOP 7: Bericht des Beirats

Sebastian Schuster schließt sich dem Bericht des Vorstands an und freut sich, dass die Sportlerbar immer noch existiert und appelliert daran, die Sportlerbar wieder mehr wertzuschätzen. Weitere Fragen an den Beirat gibt es nicht.

TOP 8: Finanzbericht des Kassierers

Der Verein ist, wie in den Vorjahren bei einer schwarzen Null – Bilanz wie in den Vorjahren. Weitere Ausführungen fanden durch Markus Wistoff in der Sitzung statt durch Aufschlüsselung in der Bilanz des Vereins. Die erste Mannschaft ist teuer.

TOP 9: Bericht der Kassenprüfer

Lydia und Lars führen aus: es gibt nicht viel zu berichten. Die Kasse wurde stichprobenartig geprüft. Es gibt keine Beanstandung, die Kasse wird zur vollen Zufriedenheit geführt, die Belege werden tatsächlich gegengezeichnet, wie Lydia äußerst positiv hervorhebt.

TOP 10: Aussprache über die Berichte

Uli Kunze merkt an, dass die Leistung des Vorstands enorm ist, weist aber darauf hin, Rücklagen, auf die man im Zweifel zurückgreifen kann, durchaus notwendig sind.

TOP 11: Entlastung des Vorstands

Sebastian Schuster beantragt die Entlastung des Vorstands. Die Wahl verläuft gemäß § 11 der Vereinssatzung per Handzeichen.

Dafür: 32, Enthaltung: 3, Dagegen: 0

Ergebnis: Der Vorstand ist entlastet.

TOP 12: Wahl des Vorstands

Sebastian Schuster wird von der Versammlung zur Wahlleitung ernannt.

Der neue Vorstand stellt sich wie folgt zur Wahl:

Co-Vorsitzende: Barbara Weber und Norbert Seeger

Stellvertreter (Personal & Mitglieder): Friedhelm Fuchshofen

Stellvertreter (Finanzen): Markus Wistoff

Stellvertreter (Immobilien): Georg Meurer

Beisitzerin (Recht & Personal): Susanne Möhring

Beisitzer (Finanzen & Controlling): Helmut Troff

Beisitzer (Sport): Nils Melzer

Beisitzer (TuS 2030): Thomas Beßler

Die Abstimmung der Vorsitzenden und Stellvertretenden erfolgt per Handzeichen gesondert gemäß § 12 der Satzung:

Dafür: 33, Dagegen: 0, Enthaltung: 2 (Norbert und Barbara)

Dafür: 32, Dagegen: 0, Enthaltungen: 3

Im Anschluss erfolgt die Wahl der Beisitzenden ebenfalls per Handzeichen:

Dafür: 31, Dagegen: 0, Enthaltung: 4

Der Vorstand wird in der obigen Aufstellung gewählt. Alle anwesenden Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an, Susanne Möhring und Helmut Troff haben die Annahme ihrer Wahl bereits schriftlich im Voraus bestätigt. Die Schriftstücke sind dem Protokoll beigelegt.

TOP 13: Wahl der Kassenprüfer

Lydia und Lars sind wieder zur Wahl aufgestellt. Sie werden einstimmig von der Versammlung gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

TOP 14: Sportler*in des Jahres

Der neue Jugendtrainer in der Abteilung Basketball Torben Barrientos wird zum Sportler des Jahres 2024 ernannt. Ihm ist der Aufbau des Jugendbereichs der Abteilung im vergangenen Jahr zu verdanken, die enorm gewachsen ist.

TOP 15: Ehrenmitgliedschaft

Sebastian Schuster wird auf Vorschlag des Vorstands einstimmig von der Versammlung zum Ehrenmitglied ernannt. Eine Laudatio auf ihn wird von Uli Kunze gehalten, bei dem vor allem die beachtliche Anzahl der übernommenen Ämter erwähnt werden. 1986 war er zum ersten Mal Teil des Vorstands, nachdem er bereits auf eine erfolgreiche Karriere als Spieler zurückschaute. Er war 20 Jahre Präsident des Kreissportbundes und ist immer noch Ehrenpräsident. Eine fußballerische Laufbahn setzte er auch bei den Alten Herren des Vereins fort.

Wir wünschen ihm alles Gute und gratulieren ihm herzlich zu seinem neuen Amt. Es folgt das Anstoß-Geheil der Alten Herren.

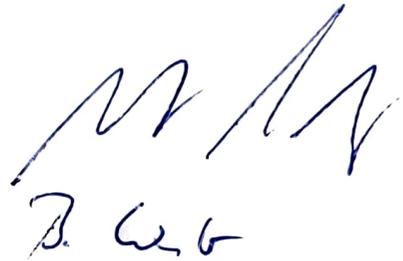
TOP 16: Termine, Veranstaltungen und Verschiedenes

- Nachfrage zum Stand der Überdachung der Tribüne: rechtlich und von der Statik nicht einfach, Statiker ist dran und prüft auch die Kosten.
- 17.08.2024: Sportfest
- Jubiläum Badminton-Abteilung 70 Jahre am 12.10.2024

- Adventssingen
- TUS 120 Jahre: Turnen plant was Großes

Norbert schließt die Veranstaltung.

Für das Protokoll: Johanna Lütz



B. W. G.